

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 13. Juni 1951)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Graubünden: An die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Cavarsch», Gemeinde Trimmis;
 2. Aargau: An die Kosten der Bestandesumwandlungen der Gemeindeforsten von Murgenthal;
 3. Waadt: An die Kosten der Erstellung eines Waldweges «l'Adroit», Gemeinde Rossinière.
-

(Vom 14. Juni 1951)

Am 8. Juni 1951 hat Herr Yakup Kadri Karaosmanoğlu dem Bundesrat seine Beglaubigungsschreiben als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der Türkei bei der Schweizerischen Eidgenossenschaft überreicht.

Der Bundesrat nahm Kenntnis von der Umwandlung des französischen Konsulates in Basel in ein Generalkonsulat. Herrn Ernest Ribère wird in der Eigenschaft als Berufskonsul von Frankreich in Basel, mit Amtsbefugnis über die Kantone Bern (bis linkes Ufer des Bieler Sees und der Aare), Luzern, Basel-Stadt, Basel-Land, Solothurn und Aargau, das Exequatur erteilt.

(Vom 15. Juni 1951)

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Marcel Dévaud, Genf, als Mitglied der Luftfahrtkommission unter Verdankung der geleisteten Dienste Kenntnis genommen.

Als neues Mitglied der genannten Kommission wird Herr Eduard T. Lauber, Vizepräsident des Aero-Clubs der Schweiz, Uitikon, gewählt.

Herr André Marguerat, von Lutry, Ingenieur, Direktor der Berner Oberland-Bahn, wird zum Direktor der Kreisdirektion I der Schweizerischen Bundesbahnen, in Lausanne, ernannt.

(Vom 16. Juni 1951)

Es werden folgenden Kantonen Bundesbeiträge bewilligt:

1. Luzern: An die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Buchhütten-Wasserfall», Gemeinde Marbach.
2. Graubünden: An die Kosten der Erstellung eines Waldweges «Stuls», Gemeinde Bergün.

Der Bundesrat nahm Kenntnis von einer Mitteilung des Regierungsrates des Kantons Tessin, wonach er die Aufhebung des Rechtsstillstandes in den von den Lawinenkatastrophen betroffenen Gemeinden bekanntgibt. Von der Aufhebung sind ausgenommen die Gemeinde Bedretto und der zur Gemeinde Airolo gehörende Teil von Fontana.

(Vom 18. Juni 1951)

Herr Mathias Meier, von Trogen, Architekt, bisher I. Sektionschef, wird zum Stellvertreter des Direktors der Eidgenössischen Bauten gewählt.

220

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Einnahmen der Zollverwaltung in tausend Franken

Monat	Zölle	Übrige Einnahmen	Total 1951	Total 1950	1951	
					Mehr- einnahmen	Minder- einnahmen
Januar	39,018	8,869	47,887	33,647	14,240	
Februar	39,147	8,750	47,897	35,317	12,580	
März	43,598	7,886	51,484	43,004	8,480	
April	48,813	10,426	59,239	44,811	14,428	
Mai	46,055	7,751	53,806	46,022	7,784	
Total 1951	216,631	43,682	260,313	—	57,512	
Total 1950	164,928	37,873	—	202,801		

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1951
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	25
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	21.06.1951
Date	
Data	
Seite	382-383
Page	
Pagina	
Ref. No	10 037 479

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.